



Personenverkehr: Der Freizeitverkehr heute

Tourismus und Verkehr – kann beides gleichzeitig optimiert werden?



Arbeitsblatt



Allein hätte Andermatt es nie geschafft: <https://www.tagesanzeiger.ch/reisen/nahziele/allein-haette-andermatt-es-nie-geschafft/story/27754656>

Warum Andermatt nicht nacheifern? <https://www.nzz.ch/meinung/warum-andermatt-nicht-nacheifern-ld.1450295>



- Überlegt euch einmal, aus welchen Gründen ihr unterwegs seid. Wie sieht es mit euren Eltern aus? Notiert eure Verkehrszwecke.
- Schaut euch die Abbildung 1 an. Hier sind die zurückgelegten Distanzen nach Verkehrszweck der Schweizer Bevölkerung von 2005 bis 2015 dargestellt. Gibt es gravierende Unterschiede zwischen 2005 und 2015? Welcher Zweck generiert die längsten Fahrten?

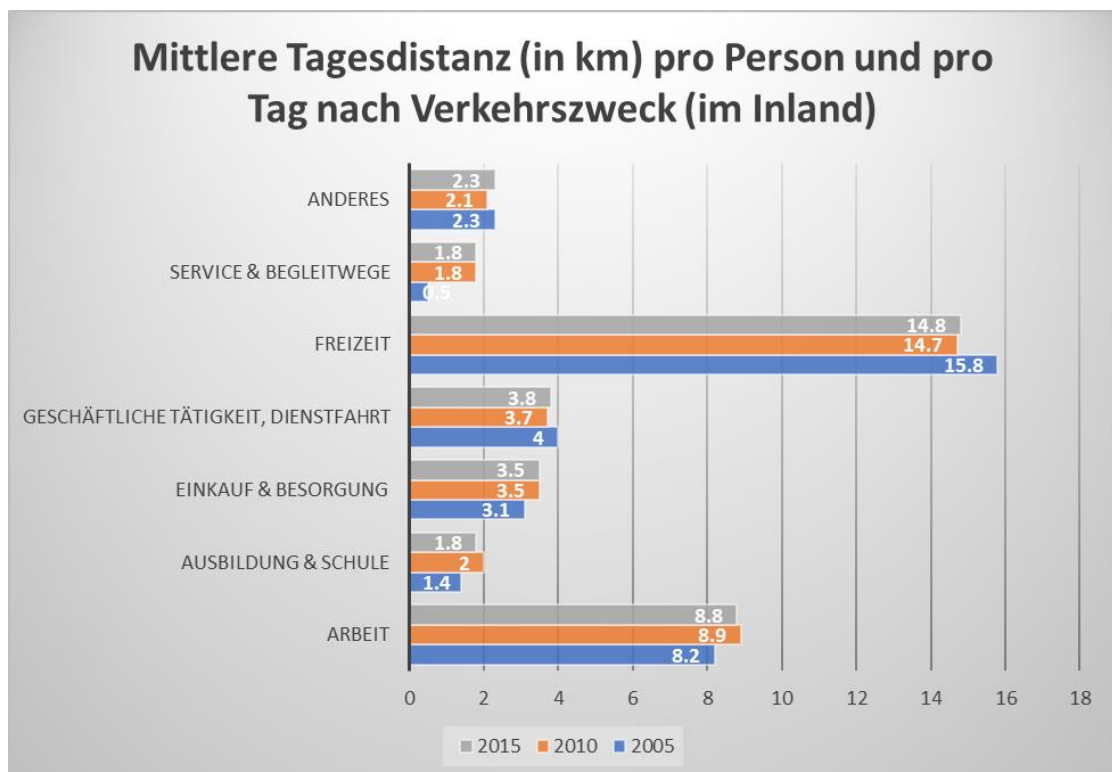


Abbildung 1: Verschiedene Verkehrszwecke der Schweizer Bevölkerung im Jahr 2015 (Grafik: Maya Thöny, Daten: BFS 2019)

- Zur Freizeit und zu den Ferien gehört auch, dass man ab und zu im Stau steht. Stellt zwei Vermutungen auf:
 - Wie viele Tage im Jahr werden am Gotthard Stau gemeldet?
 - Wie viele Tage im Jahr gibt es bei der Nordumfahrung Zürich Stau? (Täglich fahren hier bis zu 115'000 Autos durch).



d) Team-Diskussion:

Der Tourismus in Andermatt floriert, die Prognosen sehen positiv aus:

Kenngrosse	2011	2016/17	2022	Weitere Zukunft
Hotelbetten	550	1050	1800	2850
Bettenkapazität insgesamt	800	1600	3250	4800
Logiernächte Hotellerie Andermatt	80'000	100'000	290'000	460'000
Übernachtungen in Parahotellerie (Ferienwohnungen, Camping)	60-80'000	100'000	180'000	250'000
Skierdays	330'000	320'000	580'000	600'000

Tabelle 1: Prognosen für die touristische Entwicklung in Andermatt (Quelle: Regionales Gesamtverkehrskonzept Ursern 2018 - https://www.ur.ch/docn/112279/Synthesebericht_rGVK_Ursern_Vernehmlassungsfassung.pdf, 19.10.2019)

- Analysiert gemeinsam die Tabelle 1: Wie beurteilt ihr die touristische Entwicklung in Andermatt? Sprecht in der Gruppe über die Chancen und Risiken des Tourismusresorts und entscheidet anschliessend, ob die positiven oder die negativen Aspekte überwiegen.

Zur Unterstützung könnt ihr folgende Zeitungsartikel lesen:

<https://www.tagesanzeiger.ch/reisen/nahziele/allein-haette-andermatt-es-nie-geschafft/story/27754656>

<https://www.nzz.ch/meinung/warum-andermatt-nicht-nacheifern-ld.1450295>.

- Der Erfolg der zusammengeschlossenen Skiarena sorgte in der Wintersaison 2019 häufig für grosse Verkehrsprobleme. Der Stau reichte teilweise bis zur Autobahnausfahrt in Göschenen, Parkplätze fehlten für diesen Ansturm. Die Verantwortlichen der Tourismusregion Andermatt sind dabei, geeignete Lösungen zu finden.

Stellt euch vor, dass ihr zusammen für die Gemeinde Andermatt den Verkehrsfluss verbessern müsst. Was würdet ihr machen? Vielleicht sind euch schon einige Massnahmen bekannt, die man in näherer Zukunft umsetzen möchte oder bereits hat. Ihr könnt die Karte 1 benützen, um Umfahrungsstrassen oder Parkplätze etc. einzuzeichnen und zu markieren. Bei den Massnahmen notiert ihr eure Ideen.

- Nun legt ihr eure Lösungen aufs Pult. Anschliessend geht ihr alle schweigend von Platz zu Platz und betrachtet die Ergebnisse der anderen Teams.



Hausaufgabe:

In Altdorf fahren täglich um die 15'000 Fahrzeuge durchs Zentrum. Kennst du konkrete Massnahmen, die in Uri realisiert werden, um dieses grosse Verkehrsaufkommen zu vermindern? Eventuell können dir deine Eltern ein paar Tipps geben.



- Kann ich die zwei wichtigsten Verkehrszwecke der Schweizer Bevölkerung aufzählen?
- Kann ich verschiedene Verkehrsmassnahmen vorschlagen, welche in einem Ort wie Andermatt den Verkehr optimieren könnten?
- Kann ich mir eine eigene Meinung zur aktuellen und zukünftigen touristischen Entwicklung in Andermatt bilden, indem ich Chancen und Risiken kenne und gegeneinander abwäge?